

## Presseinformation

Potsdam, 14. September 2022

### Die Biosphäre Potsdam feiert!

**Zum 20. Geburtstag lädt die Potsdamer Tropenwelt am 17. September zur Familienfeier ein/Sebastian Leifgen blickt auf die ersten 250 Tage als Biosphäre-Chef zurück**

Die Biosphäre Potsdam feiert 20. Geburtstag und möchte sich mit einer bunten Familienfeier bei den Besucher\*innen bedanken. Für diesen Samstag, 17. September, lädt das Team von 10 bis 19 Uhr zu verschiedenen Mitmachaktionen ein, vom Bogenschießen und Holzschnitzen bis zum Herstellen eigener Schokolade und Bauen eines Bienenhotels.

Als Überraschung für die ganz kleinen Besucher\*innen erwartet Sie eine Zaubershow, Schatzsuche, Kinderschminken und mehrere Hüpfburgen. Und natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen, verschiedene Foodtrucks und Getränke an der Bar, um auf die kommenden, spannenden Jahre anzustoßen.

Zur Feier des Tages schenkt die Biosphäre Potsdam zudem 20 Prozent auf alle Preise (ausgenommen Gutscheine und Bücher).

Die Biosphäre Potsdam blickt auf 20 tolle Jahre zurück: Seit der Eröffnung im Jahr 2002 haben - inklusive der achtmonatigen Schließung aufgrund von Corona - 2.556.031 Besucher die Tropenwelt besucht (Stand 08.09.22). Damit ist die Biosphäre Potsdam nach dem Park Sanssouci, dem Museum Barberini und dem Filmpark Babelsberg das viertbeliebteste Ausflugsziel in der Landeshauptstadt. Etwa zwei Drittel der Besucher\*innen kommen aus Potsdam und dem Umland. Manche schließen hier sogar den Bund fürs Leben: Mehr als hundert Paare haben sich in den vergangenen 20 Jahren in der Biosphäre Potsdam das Ja-Wort gegeben.

Die beliebteste Ausstellung des Hauses ist die „Orchideenblüte“, die seit 2004 jährlich im Frühjahr in der Biosphäre Potsdam stattfindet. Ein weiteres Highlight aus den vergangenen 20 Jahren war die Sonderschau „Dinosphäre - die Urzeitgiganten erobern den Dschungel“, die im Winter 2008/2009 zu sehen war.

Bald wieder zu erleben, ist die beliebte Ausstellung „Farbwunder Tropen“, die vom 6. Oktober bis 22. November 2022 wieder in der Biosphäre Potsdam erlebbar sein wird.

Sebastian Leifgen leitet die Tropenwelt seit Anfang dieses Jahres. In seinen ersten 250 Tagen als Geschäftsführer der Biosphäre Potsdam haben er und sein Team bereits einiges stemmen müssen. „Das Jahr 2022 präsentierte sich als äußerst kompakt, sehr komprimiert und lies ein Feuerwerk an neuen Anforderungen auf die Biosphäre Potsdam los“, resümiert Leifgen. „Wie man eine Flüchtlingsunterkunft in 24 Stunden auf die Beine stellt, wie sich die unbefristete Daseinsberechtigung für ein Unternehmen und seine Mitarbeiter\*innen



# BIOSPHERE POTSDAM

anfühlt, wie sich der besucherstärkste Sommer der Geschichte bewältigen lässt, wie man auf einen eklatanten Fachkräftemangel als personalintensives Dienstleistungsunternehmen reagiert, wie man ein kommendes Geschäftsjahr plant, ohne Erhöhung des städtischen Zuschuss mit stark gestiegenen Energiekosten und letztendlich, wie man mit einem neuen „Chef“ umgeht, waren nur einige der großen Herausforderungen in diesem Jahr. Wie integriert man 10 neue Mitarbeiter\*innen aus der Ukraine? Auch das war eine spannende Aufgabenstellung, die wir gemeinsam angegangen sind. Viele äußere Einflüsse wollten bedient werden. Auch intern waren Veränderungen gewünscht. Wir wollten uns nahbarer präsentieren und das Besuchererlebnis erhöhen. Wir hatten das Ziel, uns mehr dem Stadtteil und der Stadt zu öffnen. Ein Blumenstrauß an neuen Veranstaltungsformaten wurde auf die Beine gestellt. Die Biosphäre Potsdam mit dem Kern der Tropenhalle, flankiert von unterschiedlichsten Veranstaltungen für Groß und Klein, soll und darf ein lebendiger Begleiter des Potsdamer Stadtlebens werden“, so der Biosphäre-Chef weiter.

Sebastian Leifgen sieht die Tropenhalle auch gewappnet für die kommenden Veränderungen im Rahmen des Konzepts Biosphäre 2.0, das die Stadtverordneten im Sommer beschlossen haben. „Veränderungen brauchen Energie und Kraft – beides hat das Team der Biosphäre Potsdam herausragend unter Beweis gestellt. So schaue ich zum Jubiläum von 20 Jahren Biosphäre Potsdam voller Stolz auf meine Mitarbeiter\*innen, unsere Leistung der letzten Monate und bin glücklich, ein Teil davon zu sein. Dieses Jahr liegt noch ein kleiner Endspurt vor uns, der uns in die Lage versetzen wird, die kommenden Jahre mit versierter Planung, Ruhe und Gelassenheit anzugehen. Vor allem das Wissen, dass wir die unterschiedlichsten Herausforderungen erfolgreich meistern können, lässt uns zuversichtlich auf eine blühende Zukunft blicken.“

**Informationen und Eindrücke** aus der **Biosphäre Potsdam** können unter **#biosphaerepotsdam** auf den **Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und YouTube** geteilt werden.

#### **Biosphäre Potsdam GmbH**

**Georg-Hermann-Allee 99**

**14469 Potsdam**

**Tel.: 0331/550 74-0**

**Fax: 0331/550 74-20**

**E-Mail: [info@biosphaere-potsdam.de](mailto:info@biosphaere-potsdam.de)**

**Internet: [www.biosphaere-potsdam.de](http://www.biosphaere-potsdam.de)**

#### **Kontakt für Presseanfragen:**

Projektkommunikation Hagenau GmbH

Hegelallee 3

14467 Potsdam

Tel.: 0331/201 96-17